



Julius Wegeler  
Schule

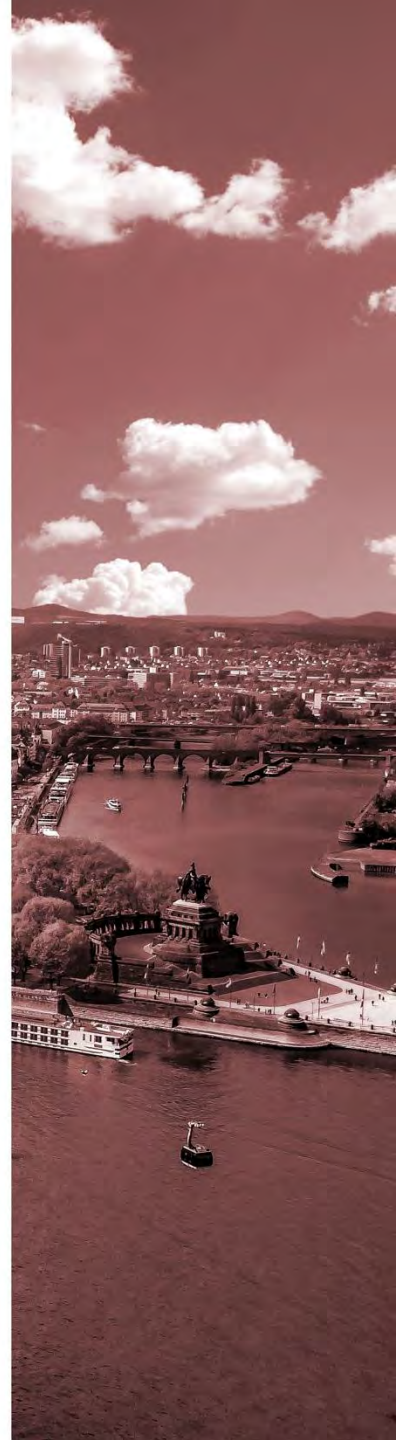
# Herzlich willkommen zum Runden Tisch GIM

9. Januar 2026



# Herzlich willkommen

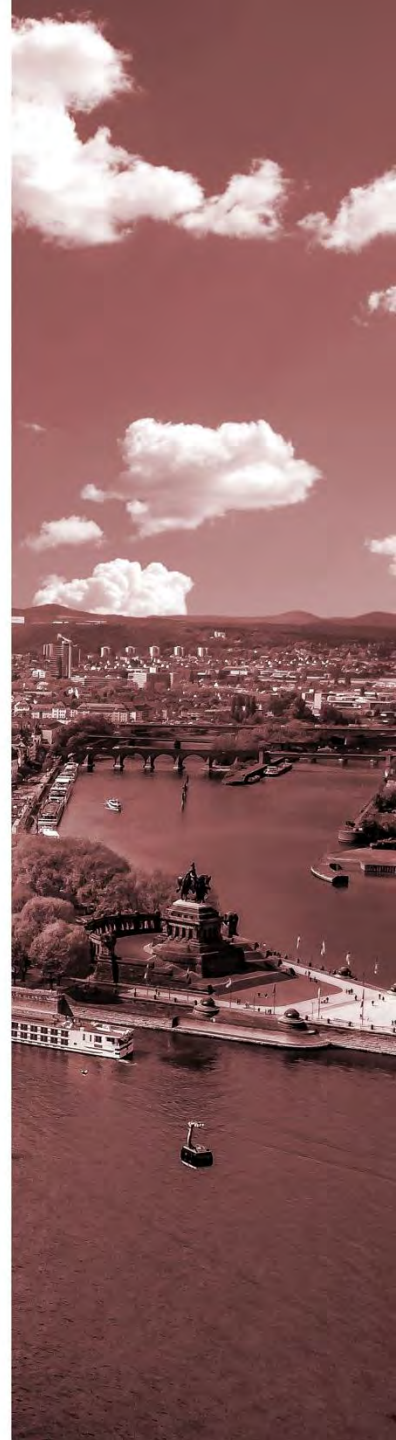
1. Aktuelles im Schuljahr
2. Informationen zum Abschlussprojekt (Lernfeld 11)
3. Informationen zur Abschlussprüfung
4. Austausch über eine Ausbildungsoffensive



Logo



**RUNDER TISCH GIM**





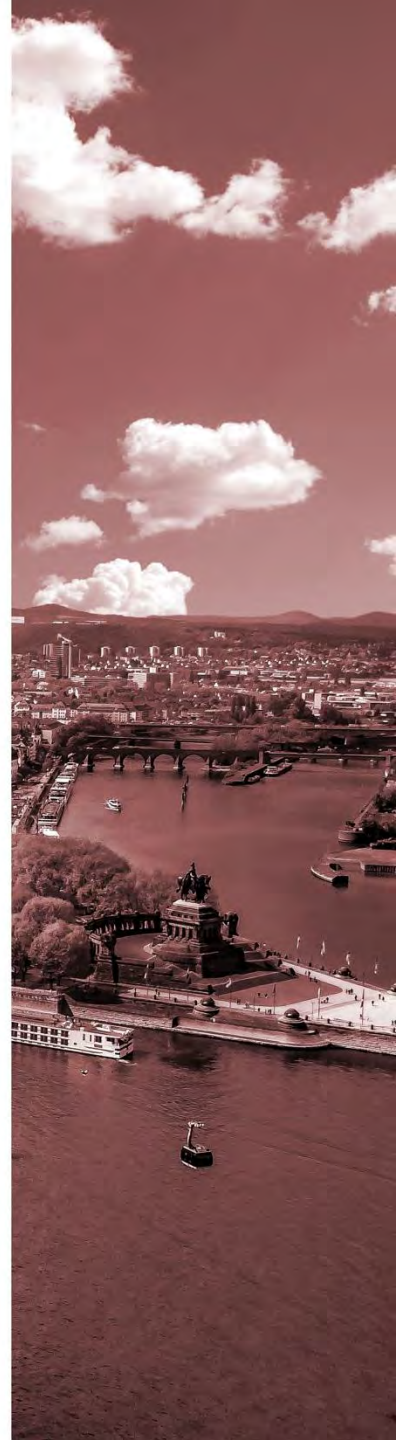
## Michael Stock

- Communitymanager GIM seit 2023
- Gründer #Think.Start VR – Trainings in VR
- Personalentwickler bei der BARMER
- Systemischer Berater
- Systemischer Erlebnispädagoge
- Design Thinking Coach



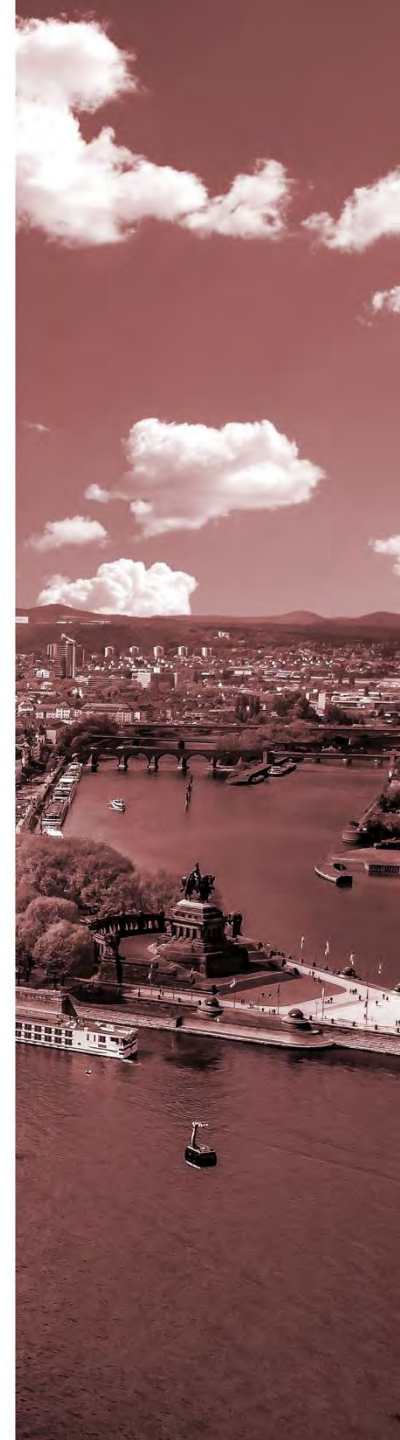
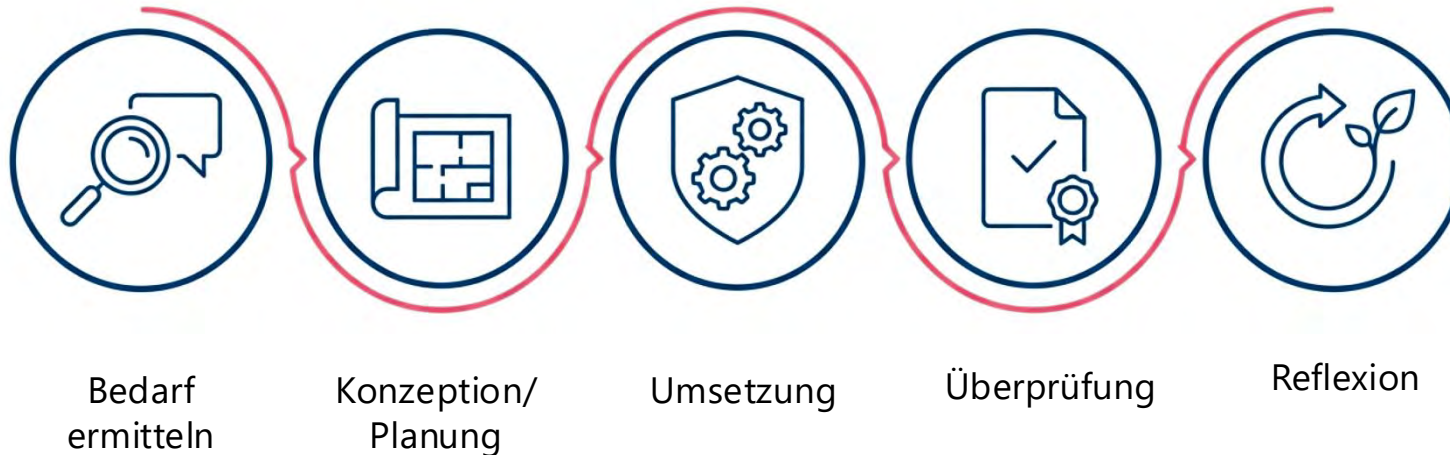
## Aktuelles im Schuljahr

- GIM23+: Filmerstellung im Auftrag des Bildungsministeriums Mainz
- GIM23+: Schüler\_innen des 2. Ausbildungsjahres haben die Ausbildung abgebrochen, 4 Auszubildende im 3. Ausbildungsjahr
- GIM25: 1 Auszubildende
- GIM25 und FO25: Projekttag mit dem Offenen Kanal Koblenz
- Erste Gespräche: Kooperation mit der Hochschule Koblenz
- PES-Kollegin: Frau Dr. Anna Katharina Hebborn
- Drohnenführerschein: geplant im Frühjahr



# Abschlussprojekt Lernfeld 11

Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, ein immersives Medienprojekt unter Einbeziehung der am Projekt Beteiligten eigenverantwortlich zu planen und durchzuführen.



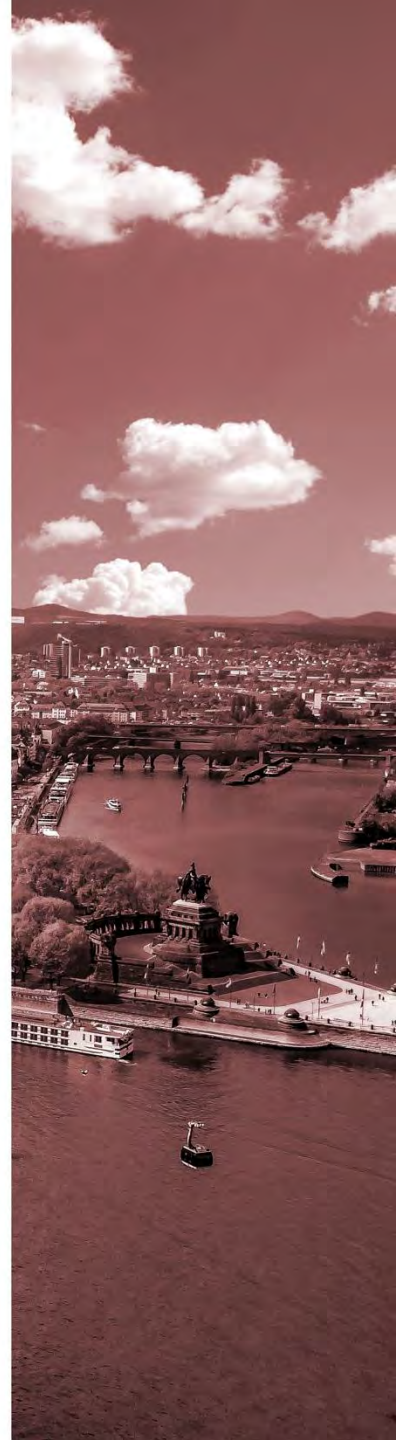


## Abschlussprojekt Lernfeld 11

Die Schülerinnen und Schüler **konzipieren** in einem iterativen Prozess und in enger Abstimmung mit den am Projekt Beteiligten ein immersives Medienprodukt. Sie berücksichtigen dabei die Zeit-, Qualitäts- und Budgetvorgaben und beachten Aspekte der Nachhaltigkeit.

Sie wählen eine Methode des Projektmanagements aus und wenden diese für die Planung und Organisation des Projekts an. Für die Dokumentation des Projekts nutzen sie digitale und analoge Unterstützungswerkzeuge. Sie legen entsprechend den Projektanforderungen Zielvorgaben und Verantwortlichkeiten fest. Sie planen die Meilensteine und Teilaufgaben des Projektes und überwachen deren Umsetzung. Die im Rahmen des iterativen Prozesses erforderlichen Abstimmungs- und Präsentationstermine bereiten sie vor und organisieren diese eigenverantwortlich.

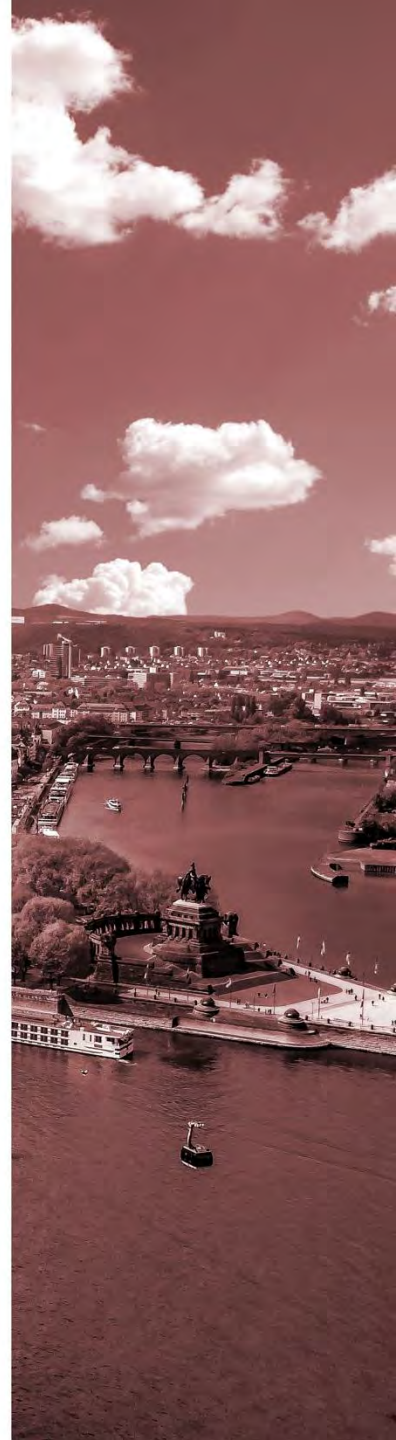
*Auszug aus dem Rahmenlehrplan, Lernfeld 11*



## Abschlussprojekt Lernfeld 11

Die Schülerinnen und Schüler **setzen** unter Beachtung der vereinbarten Projektanforderungen und der rechtlichen Vorgaben das Projekt eigenverantwortlich **um** und dokumentieren die Projektergebnisse fortlaufend. Sie wenden im Projektverlauf betriebliche Qualitätssicherungsmaßnahmen an und dokumentieren diese. Sie setzen Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz für sich und andere um. Dabei berücksichtigen sie im gesamten Projekt die gesellschaftlichen und ethischen Anforderungen an das Produkt, auch im Hinblick auf Inklusion und interkulturelle Besonderheiten. Sie arbeiten mit allen am Projekt Beteiligten auf Grundlage von Wertschätzung, gegenseitigem Respekt und Vertrauen sowie unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Wertvorstellungen zusammen.

*Auszug aus dem Rahmenlehrplan, Lernfeld 11*





## Schulkalender 2025/26 GIM23+24 (F1 und F2)


2025																															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Aug	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Sep	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Okt	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Nov	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
Dez	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
2026																															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Jan	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Feb	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Mär	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Apr	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Mai	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Jun	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Jul	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Anzeigen ohne Gewähr																															

Soll Stunden	Ist Stunden	LF
80	56	LF5
60	74	LF6
60	96	LF7
80	60	LF8
<b>280</b>	<b>286</b>	<b>Summe</b>


KA LF 5\_Fr: 10.10.  
KA LF 6\_Fr: 19.12.  
ZP/KA LF7: Fr: 24.4.  
KA/Dokumentation LF8: Fr: 27.2.


Soll Stunden	Ist Stunden	LF
80	86	LF9
80	114	LF10
120	56	LF11
<b>280</b>	<b>256</b>	<b>Summe</b>

Filmprojekt: 46, LF9: 40 KA LF 9\_Fr: 10.10.  
KA LF 10\_Fr: 19.12.  
PA/Abschlussprojekt

 Theoretische ZP/AP

 Letzter Schultag/Zugnisausgabe GIM23

 Fr Blended Learning-Tag/Homeschooling

 mögliche Termine Leistungsnachweise:  
2 schriftliche Leistungsnachweise (KA, Projektarbeit, ....) pro Halbjahr  
1 mündliche Note pro Halbjahr

Angaben ohne Gewähr



# Abschlussprüfung: Gestalter/-in für immersive Medien

## Die 4 Prüfungsbereiche im Überblick



## Die schriftlichen Prüfungen

Immersive Medien konzipieren und gestalten	120 Minuten
Produktion organisieren und umsetzen	120 Minuten
Wirtschafts- und Sozialkunde	60 Minuten

## Herzstück der Prüfung: Der betriebliche Auftrag



## Bestehen & Gewichtung



**So bestehst du die Prüfung**  
Die Gesamtleistung muss mindestens „ausreichend“ sein.



**Mindestanforderungen**  
Der praktische Prüfungsbereich „Immersive Medien produzieren“ und mindestens zwei weitere Bereiche müssen mit „ausreichend“ bewertet sein.



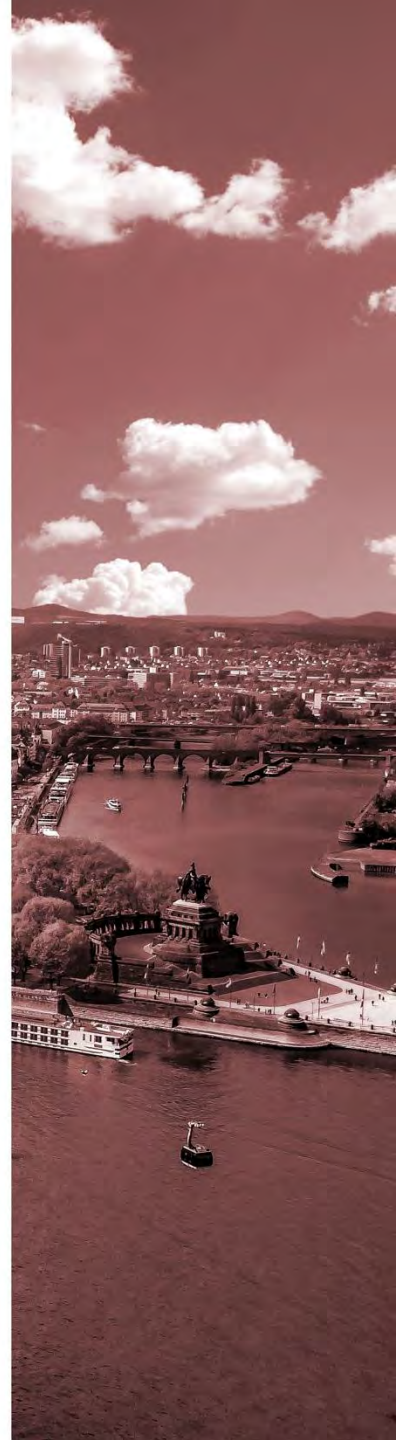
**Keine "ungenügend"**  
Kein einziger Prüfungsbereich darf mit „ungenügend“ bewertet werden.



**Mündliche Ergänzungsprüfung**  
In einem der schriftlichen Fächer möglich, wenn dies für das Bestehen den Ausschlag gehen kann. Dauer: 15 Min. Das Ergebnis wird im Verhältnis 2:1 (schriftlich : mündlich) gewichtet.

# Abschlussprüfung

1. Kundenberatung & Projektkommunikation
2. Konzept- & Prototypentwicklung
3. 3D-Modellierung, Texturierung, Optimierung, Animation
4. Bild- & Tonaufnahmen (real & virtuell)
5. Immersive Klangwelten
6. Anwendungserstellung mit Autoren- & Entwicklungswerkzeugen
7. Interaktions- & Kollaborationskonzepte
8. Publikationswege auswählen & konfigurieren
9. Produktionsdaten organisieren & Abläufe dokumentieren
10. Zeit- & Budgetvorgaben berücksichtigen
11. Qualitäts- & Testanforderungen prüfen
12. Ergebnisse präsentieren, Auftrag abschließen & dokumentieren





# Abschlussprüfung – praktischer Ablauf

## **Auftragsgenehmigung:**

Exposé (Auftragsbeschreibung, Zeitplan, Hard-/Software) muss vorab vom Prüfungsausschuss genehmigt werden → **Zeitfenster?** → **Form?**

## **Zeitplanung:**

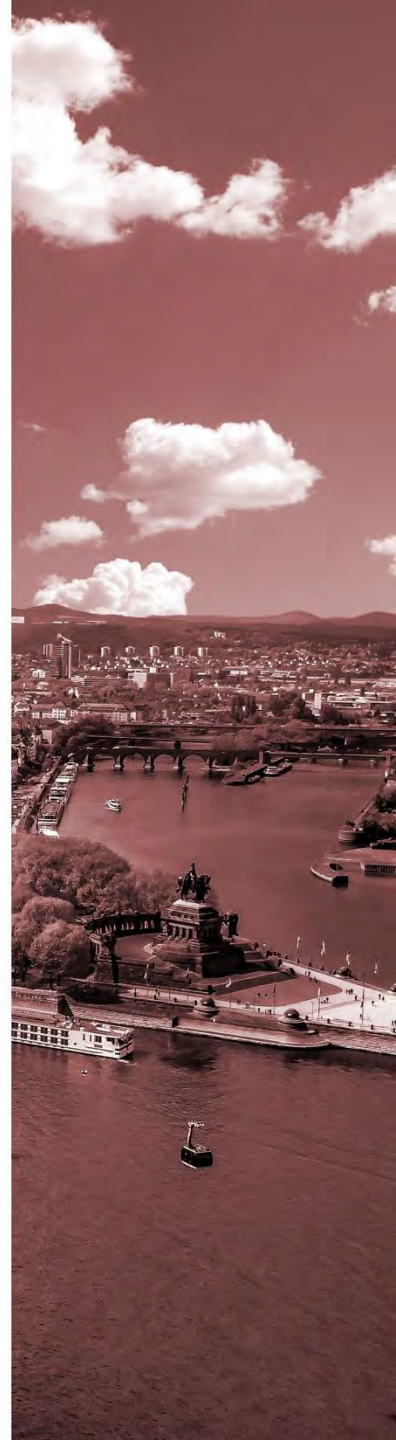
6 Wochen ab schriftlicher Prüfung, 40 Std. Arbeitszeit inkl. Dokumentation.

## **Dokumentation:**

Praxisübliche Unterlagen (Projektplan, Risiko-/Qualitätsmanagement, Testberichte, E-Mails, Abschlussbericht). → **Abgabe**

## **Präsentation:**

Erstellung nicht in den 40 Std. enthalten – reine Prüfungs-Präsentation.

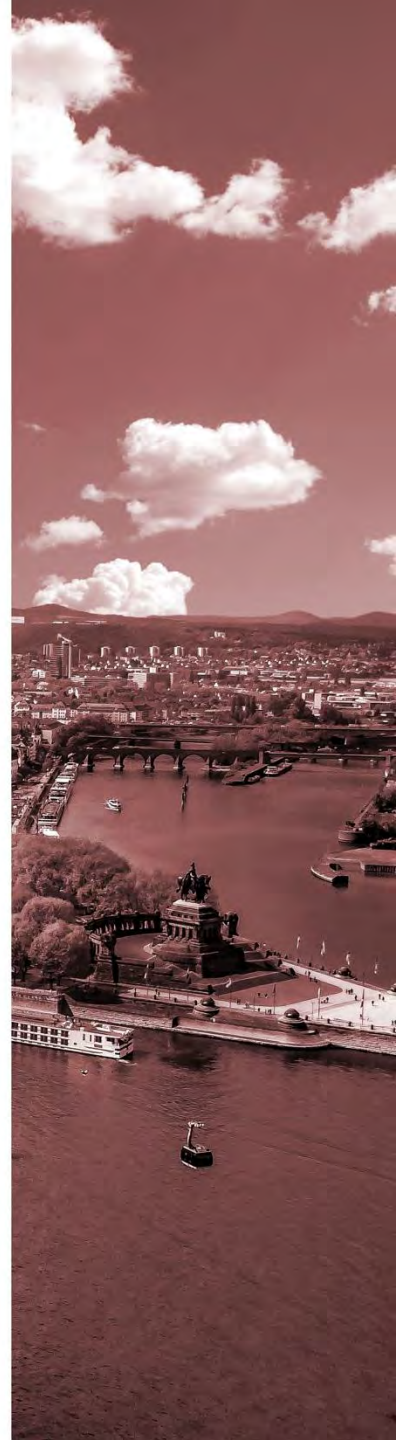


## Abschlussprüfung – Bewertung

„Der Prüfling hat einen betrieblichen Auftrag **durchzuführen**, diesen mit praxisüblichen Unterlagen zu **dokumentieren** und die Ergebnisse zu **präsentieren**. Nach der Durchführung des betrieblichen Auftrags wird mit ihm auf der Grundlage dieser Dokumentation und der Präsentation ein auftragsbezogenes **Fachgespräch** geführt.“

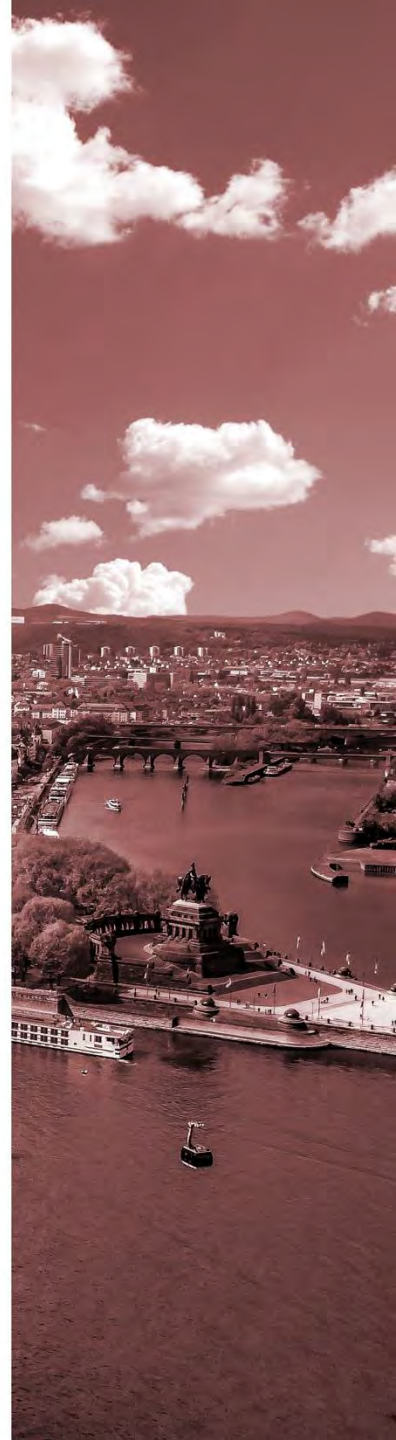
*(Quelle: Verordnung Berufsausbildung GIM)*

Zurzeit im Kollegenkreis in der Diskussion: Gewichtung der Bewertung von Dokumentation, Präsentation und Fachgespräch. Dazu gibt es **keine** deutschlandweite Vorgabe.



# Hinweise Kollegentreffen Hamburg 11/2025

- Die 12 Punkte können betriebsbedingt gewichtet werden
- Geringer gewichtete Punkte können im anschließenden Fachgespräch eingebracht werden
- Antrag: Auftragsname/Zeitplanung/Hard-und Software/Exposé (Auftragsbeschreibung/Rebriefing) → **Form? IHK!**
- Regionale Handreichung erstellen (bzgl. Dokustandard, etc.) → **PA**
- Zeitrahmen**vorschlag**: 6 Wochen ab schriftlicher AP
- Der Auftrag kann innerhalb des Betriebes an den Azubi gehen
- Das Projekt kann bereits laufen. Der betriebliche Auftrag kann an ein Projekt anschließen/aufsetzen
- Dokumentation ist in den 40 Stunden enthalten → **Form? IHK!**
- Anfertigung der Präsentation ist nicht Teil der 40 Stunden
- Keine Kundenpräsentation sondern Prüfungspräsentation

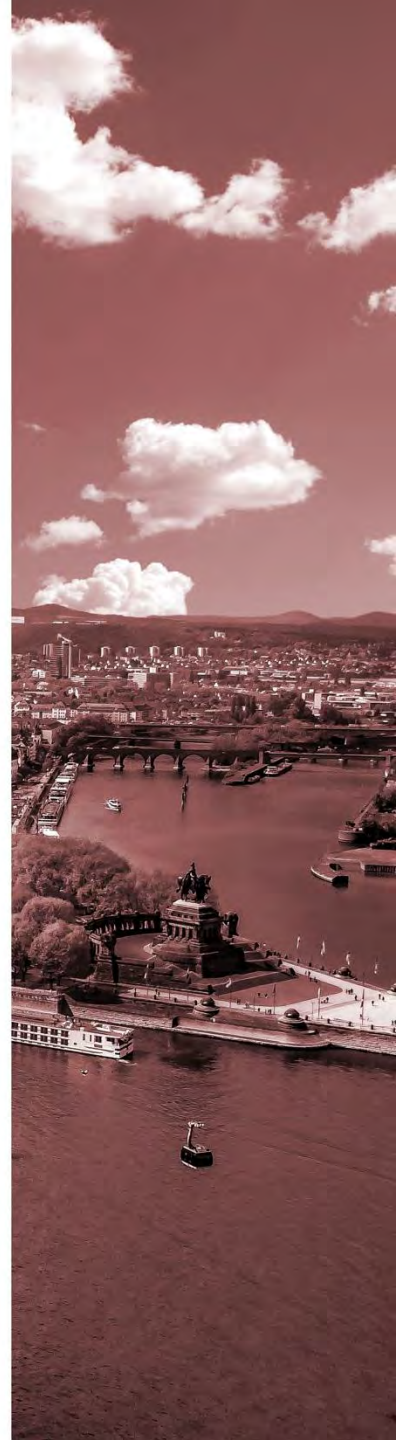




# Ausbildungsoffensive – Ausgangslage

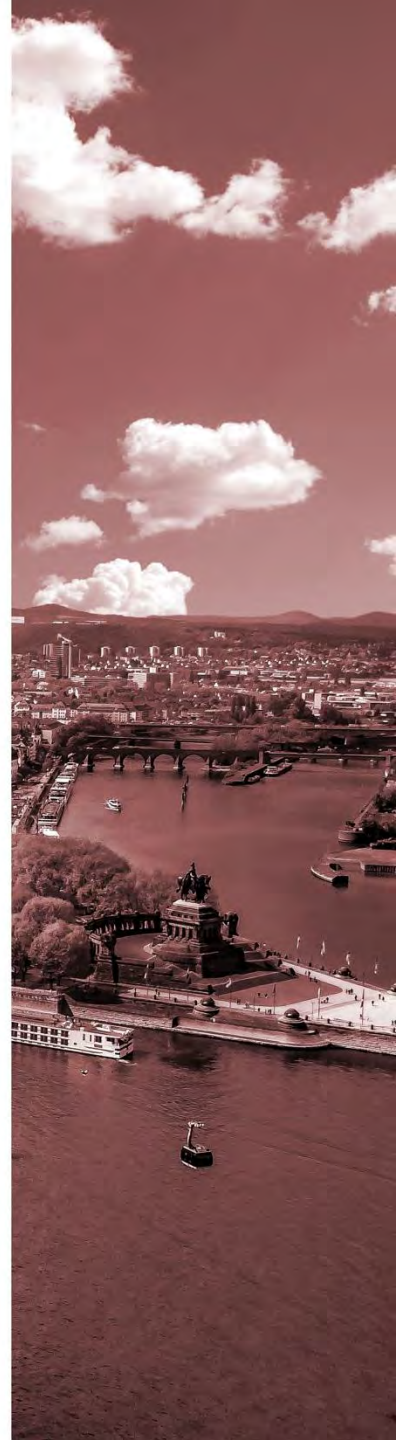
Der Ausbildungsberuf Gestalter\_in für immersive Medien wurde erst 2023 in das Berufsbildungssystem aufgenommen.

Trotz seiner hohen Innovationskraft und der wachsenden Nachfrage nach VR/AR-Lösungen fehlt vielen Unternehmen noch das nötige Wissen darüber, wie sie eine qualitativ hochwertige Ausbildung in diesem Berufsfeld aufbauen können.



## Ausbildungsoffensive – Ziele

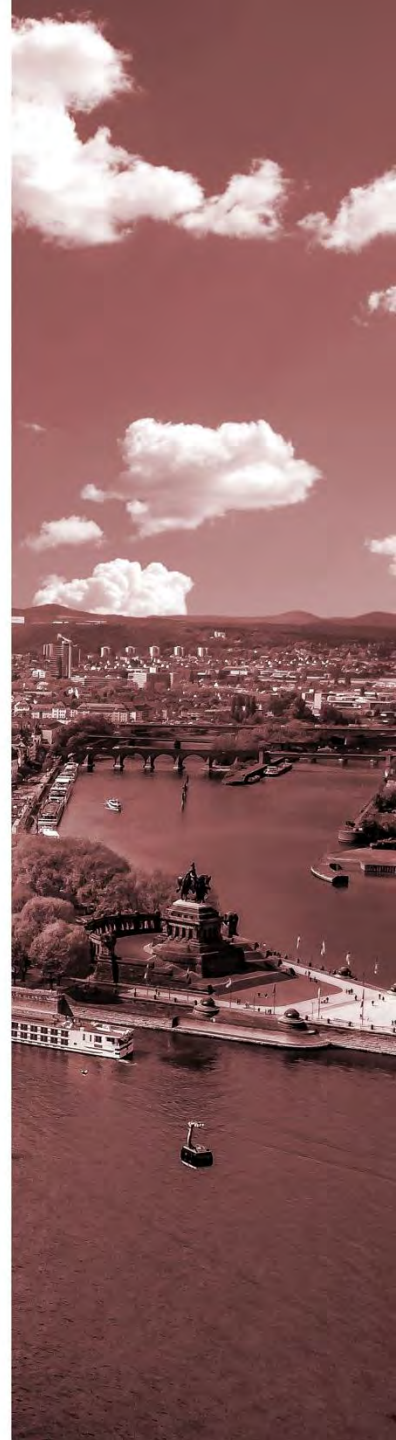
- Bekanntmachung des neuen Ausbildungsberufs bei Unternehmen, Schulen, IHK und Ausbildenden
- Motivation potenzieller Ausbildungsbetriebe, Ausbildungsplätze zu schaffen/Gewinnung von Auszubildenden
- Vernetzung von Ausbildenden, Auszubildenden, Berufsschulen und dem Prüfungsausschuss, um gemeinsame Qualitätsstandards zu entwickeln
- Förderung von Praxisprojekten/Kooperationen, die sowohl Lernende als auch Betriebe von Anfang an einbinden
- ...



## Ansprechpartner

**Simon Fingerhut-Beisel:** [simon.fingerhut-beisel@julius-wegeler-schule.de](mailto:simon.fingerhut-beisel@julius-wegeler-schule.de)

**Christian Reif:** [christian.reif@julius-wegeler-schule.de](mailto:christian.reif@julius-wegeler-schule.de)





# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

